

An die
Lenkungsgruppe (LG) der
Region Moorexpress-Stader Geest

Protokoll der 18. Lenkungsgruppensitzung der ILE-Region Moorexpress-Stader Geest am 22. September 2020 im Bürgerhaus Elm, 10.00 Uhr – 12.00 Uhr, anschl. Pressegespräch und Verabschiedung von Herrn Schlichtmann

Teilnehmer siehe Teilnehmerliste im Anhang.

TAGESORDNUNGSPUNKTE (TOP):

- TOP 1 Protokoll der 17. LG-Sitzung am 15. 06. 2020
- TOP 2 Nachfolge ReM Vorsitz
- TOP 3 Vertragsverlängerung Sweco GmbH
- TOP 4 Neues vom ArL.
- TOP 5 Zukunft Moorexpress
- TOP 6 Projekte für 2020 (Voten)
- TOP 7 Darstellung des Handlungsfeldes Wasserstoff
- TOP 8 Fortführung des Themas Klimaschutz/-Anpassung
- TOP 9 Sonstiges / Termine

Begrüßung

Herr Schlichtmann eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden, besonders Herrn Bürgermeister Gajdzik aus Elm und die VertreterInnen der ArL's aus Verden und Bremerhaven.

Vorstellung des Bürgerhauses Elm

Herr Bürgermeister Gajdzik begrüßt seinerseits auch alle Anwesenden im Bürgerhaus Elm. Das Bürgerhaus Elm ist gerade fertig gestellt worden und coronabedingt noch nicht der Öffentlichkeit übergeben worden. Die Lenkungsgruppensitzung ist in den Räumlichkeiten die erste größere Veranstaltung. Das Bürgerhaus Elm ist ein durch ZILE gefördertes Projekt und fand so die Unterstützung der ILE-Region Moorexpress-Stader Geest. Herr Gajdzik dankt daher der Lenkungsgruppe und dem ArL für die finanzielle Beteiligung. Herr Gajdzik berichtet über die Entstehungsgeschichte und stellt das räumliche Angebot vor.

Geschäftsstelle

Samtgemeinde Harsefeld

Samtgemeindegemeinder Rainer Schlichtmann

Herrenstraße 25
D-21698 Harsefeld
T: +49 4164 887-0
F: +49 4164 887-201
rainer.schlichtmann@harsefeld.de

www.ile-region-moorexpress-stader-geest.de

Beteiligte Kommunen

Samtgemeinde Apensen

Samtgemeindegemeinderin
Petra Beckmann-Frellock
www.apensen.de

Stadt Bremervörde

Bürgermeister Detlev Fischer
www.bremervoerde.de

Samtgemeinde Fredenbeck

Samtgemeindegemeinder
Ralf Handelsmann
www.fredenbeck.de

Samtgemeinde Geestequelle

Samtgemeindegemeinder
Stephan Meyer
www.geestequelle.de

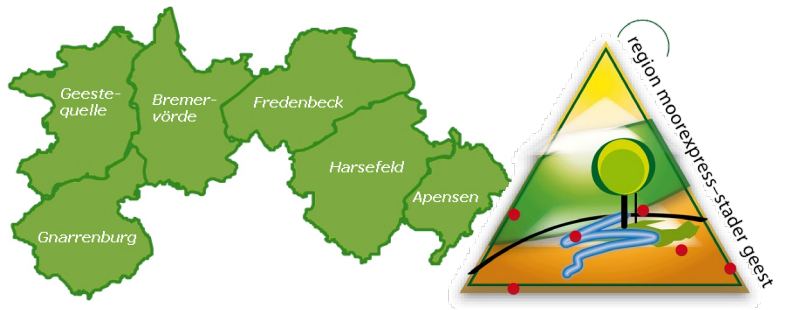
Gemeinde Gnarrenburg

Bürgermeister Axel Renken
www.gnarrenburg.de

Samtgemeinde Harsefeld

Samtgemeindegemeinder
Rainer Schlichtmann
www.harsefeld.de





Zu TOP 1 Protokoll der 17. LG-Sitzung vom 15.06.2020

Zum Protokoll der 17. LG-Sitzung vom 15. Juni 2020 gibt es keine Anmerkungen oder Änderungswünsche. Das Protokoll der 17. Sitzung wird einstimmig beschlossen.

Zu TOP 2 Nachfolge ReM Vorsitz

Herr Schlichtmann teilt mit, dass er zum 30. September 2020 in den Ruhestand gehen wird. Aus diesem Grunde wird es notwendig sein, den Vorsitz und die Geschäftsstelle, die bisher unter seiner Leitung bei der Samtgemeinde Harsefeld angesiedelt war, neu zu bestimmen.

Herr Schlichtmann berichtet von einem Gespräch der Hauptverwaltungsbeamten der ILE-Region, die folgende Lösung vorschlägt:

Die Nachfolge als Vorsitzende der ILE-Region soll Frau Ute Kück übernehmen. Frau Kück ist ab 1. Okt. 2020 neue Samtgemeindegemeinderin der SG Harsefeld. Auch soll die Geschäftsstelle weiterhin im Rathaus Harsefeld angesiedelt sein. Frau Kück, die leider an dieser LG-Sitzung nicht teilnehmen kann, ist mit dieser Lösung einverstanden.

Die Lenkungsgruppe beschließt einstimmig diese Lösungen und bedankt sich sehr herzlich bei Herrn Schlichtmann für sein großes Engagement und für seine Verdienste für die Region. Nach der LG-Sitzung soll eine offizielle Verabschiedung im Gasthof Schomaker in Elm stattfinden.

Zu TOP 3 Vertragsverlängerung Sweco GmbH

Herr Schlichtmann teilt mit, dass das Vertragsverhältnis mit der Fa. Sweco GmbH, welches die Durchführung des ReM regelt, zum 31.12.2020 ausläuft. Nach Rücksprachen mit den Arl's und der Fa. Sweco soll dieser Vertrag bis zum 31.12.2023 verlängert werden.

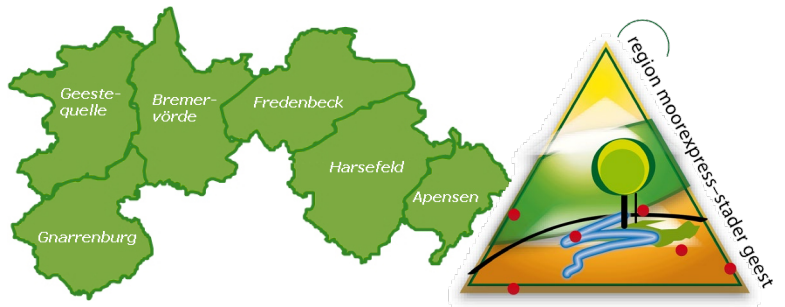
Die Mitglieder der Lenkungsgruppe stimmen dem einstimmig zu.

Zu TOP 4 Neues vom Arl.

Herr Dierken berichtet über die aktuellen Entwicklungen:

- In der neuen Förderperiode sollen möglichst viele LEADER-Regionen angeboten werden. Die Chancen, als LEADER-Region aufgenommen zu werden, sind groß. Ob und in welcher Form die Möglichkeit besteht, als ILE-Region weiterhin anerkannt zu werden, ist z.Zt. noch offen. Es wird aber wohl eine Lösung geben.

Auf jeden Fall wird für die Antragstellung ein REK notwendig werden. Herr Dierken betont in diesem Zusammenhang die Bürgerbeteiligung.



- Zwischen der alten und neuen Förderperiode ist eine Übergangsphase geplant. Diese könnte für das Jahr 2021, aber evtl. auch bis Ende 2022 dauern. Einzelheiten stehen z.Zt. noch nicht fest. In dieser Phase werden wohl Anträge unter der Bedingung „Neues Geld nach alten Regeln“ gestellt werden können. Ob alle bisherigen Fördertatbestände berücksichtigt werden, steht jedoch noch nicht fest.
- Die Vergabe von EU-Mitteln für die kommenden Jahre steht ebenfalls noch nicht fest. Wahrscheinlich werden die ELER-Mittel aber um 5 % steigen. Es scheint politisch gewollt zu sein, dass Finanzen für den ländlichen Raum auch unter den Bedingungen der Corona-Krise zur Verfügung gestellt werden. Daher sind die Chancen auch zum Stichtag 15.09.2021 gegeben.

Herr Schlichtmann stellt heraus, dass es wichtig und durchaus positiv sei, dass offenbar auch zukünftig finanzielle Mittel für den ländlichen Raum eingeplant werden. Herr Handelsmann fragt noch einmal nach den Planungen bezüglich Antragsstellungen als LEADER- oder ILE-Region. Die ILE-Region Moorexpress-Stader Geest habe durchaus positive Erfahrungen als ILE-Region gesammelt. Herr Dierken und Herr Varoga betonen, dass „unter dem Strich“ die LEADER-Regionen in der Vergangenheit finanziell besser gestellt gewesen seien.

Zu TOP 5 Zukunft Moorexpress

Zu TOP 5.1 Haltepunkte Moorexpress

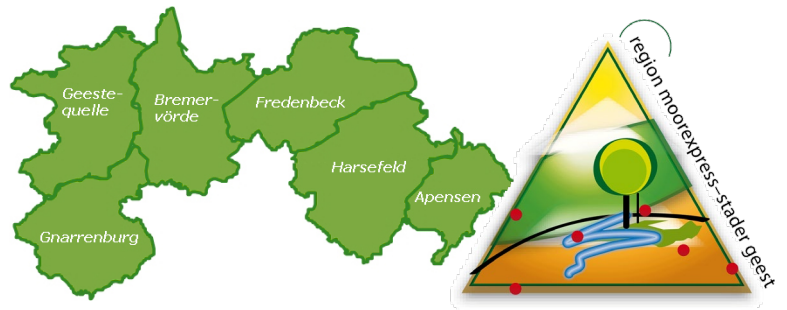
Die für die Haltepunkte Gnarrenburg, Oerel-Süd, Mulsum-Essel und Deinste genehmigten Projekte sind in der Umsetzungsphase. Herr Backen berichtet von zwei Arbeitssitzungen, bei denen die gemeinsame Umsetzung detailliert besprochen wurde (30.06.2020 in Bremervörde und 25.08.2020 in Gnarrenburg).

Es werden zwei Anträge aus EU-Mitteln und zwei Anträge aus nationalen Mitteln gefördert. Daraus ergeben sich unterschiedliche Bewilligungszeiträume. Die von den Gemeinden Gnarrenburg und Geestequelle gestellten Anträge auf Verlängerung des Bewilligungszeitraumes bis 31.12.2020 wurden genehmigt.

Die Frage, ob bei späterer Fertigstellung der Haltepunkte Zinszahlungen anfallen werden, wurde von Herrn Meyer bei der Landesbeauftragten für regionale Landesentwicklung, Frau Scherf, angesprochen. Eine Entscheidung liegt noch nicht vor. Herr Dierken hofft auf eine zeitliche Übertragung der Mittel. Damit würden Zinszahlungen überflüssig.

Die EVB wird bis Ende dieses Jahres ein Leistungsverzeichnis vorlegen. Die Bauarbeiten sollten dann im Jahre 2021 abgeschlossen werden.

Die Projektzusammenarbeit der Kommunen und der EVB soll durch einen Kooperationsvertrag geregelt werden. Der wird z.Zt. aufgesetzt und abgestimmt. Eine Abstimmung mit den ArL's soll zeitnah erfolgen.



Herr Rehage berichtet kurz von der Zusammenarbeit mit der LEADER-Region Kulturlandschaften Osterholz. Die Aufwertung des Haltepunktes Nordsode ist nach wie vor geplant. Eine Antragstellung in der LEADER-Region ist allerdings noch nicht erfolgt.

Zu TOP 5.2 SPNV Mooexpress

Herr Handelsmann berichtet über die Aktivitäten, den Moorexpress im SPNV zwischen Stade und Bremervörde zu installieren. Es haben verschiedene Gespräche sowohl auf der Bundes-, als auch auf der Landesebene stattgefunden. Zudem wurden in den Kreistagen der LK Stade, Rotenburg/W. und Osterholz Resolutionen für die Reaktivierung des Moorexpress verabschiedet. Die Kommunen Stade, Fredenbeck und Bremervörde haben sich dieser angeschlossen. Es werden also weiterhin Gespräche notwendig sein – „Die Bereitschaft wird größer, darüber nachzudenken.“

Zu TOP 6 Projekte für 2020 (Voten)

Zum Stichtag 15. Okt. 2020 werden wieder einige Projektanträge gestellt. Herr Backen stellt diese vor:

ZILE-Anträge:

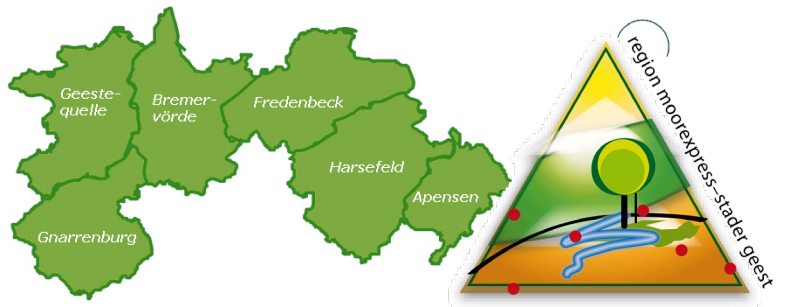
- Die Gemeinde Hipstedt (SG Geestequelle) will für die Umnutzung der geschlossenen Grundschule einen Antrag für die Errichtung eines Dorfgemeinschaftshauses stellen. Zur Zeit wird ein Nutzungskonzept erstellt, dass die verschiedenen Vereine, Gruppierungen und private Nutzer berücksichtigen soll. Eine Bürgerbeteiligung wurde coronabedingt digital durchgeführt. Das Ergebnis wird in das Nutzungskonzept eingearbeitet. Der Kostenplan wird ebenfalls zur Zeit erstellt.

Die Lenkungsgruppe befürwortet und unterstützt einstimmig diesen Antrag. Weitere ZILE-Anträge werden nicht gestellt.

- Der Antrag der Samtgemeinde Geestequelle für einen Radweg zwischen Oerel und Bremverörde wird nicht zum 15.10.2020 gestellt. Dieser soll noch weiter ausgearbeitet werden und dann voraussichtlich im kommenden Jahr gestellt werden.

DE-Anträge:

- Dorfgemeinschaftshaus Reith (SG Harsefeld): Im Rahmen der DE soll das Dorfgemeinschaftshaus Reith neu errichtet werden. Ein Neubau wird notwendig, da das alte Gebäude bautechnisch und finanziell nicht renoviert werden kann.
- Außengestaltung DGH Reith: ein zweiter Antrag wird sich auf die neue Gestaltung der Außenanlagen beziehen. Da das DGH ein neuer Dorfmitelpunkt werden soll, müssen auch die Außenanlage diesem Rechnung tragen.



- Sanierung Gebäude Hollenbeck (SG Harsefeld): ein ortsbildprägendes Gebäude in Hollenbeck soll zu einem Hofladen für regionale Produkte umgewandelt werden.
- Umbau und Sanierung der Windmühle „Anna Maria“ in Mulsum (SG Fredenbeck): Der Mulsumer Heimat- und Kulturverein e.V. möchte die vereinseigene Windmühle zur Erhaltung als Baudenkmal (Wahrzeichen Mulsums) und zur Weiterentwicklung als kultureller Treffpunkt sanieren und umbauen. Die Gemeinde Kutenholz wird sich finanziell beteiligen.
- Erhalt und Entwicklung der Dorfgaststätte „Deutsches Haus“ in Mulsum: Eine 2020 gegründete Sozialgenossenschaft, getragen von Mulsumer Bürgern, hat das Gebäude erworben, um die Veranstaltungsräume, den Saal und auch die Gästezimmer weiterhin zu erhalten. Die Genossenschaft erarbeitet zur Zeit ein Nutzungskonzept für den Erhalt, die Sanierung und die Weiterentwicklung des Gebäudekomplexes.

Die Lenkungsgruppe befürwortet und unterstützt die fünf genannten Antragstellungen einstimmig.

Weitere Anträge im Rahmen der Dorfentwicklungen werden nicht gestellt.

Herr Dierken weist noch einmal auf die zwei Sozialen Dorfentwicklungsprojekte in Ahlerstedt und „Findorff-Land“ hin. Beide Sozialen Dorfentwicklungen haben sich einen besonderen Modellstatus erworben und werden in der kommenden Zeit entsprechende ZILE-Anträge stellen. Die Lenkungsgruppe sollte diese beiden Sozialen Dorfentwicklungen in besonderem Maße unterstützen.

Die Mitglieder der Lenkungsgruppe befürworten und unterstützen einstimmig die Aktivitäten der Sozialen Dorfentwicklungen in Ahlerstedt und „Findorff-Land“.

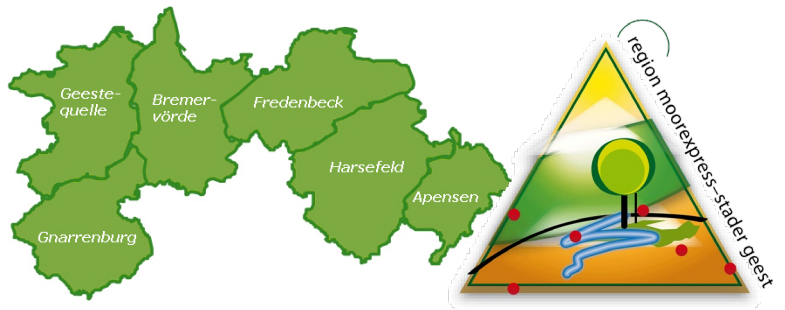
Zu TOP 7 Darstellung Handlungsfeld Wasserstoff

Für das geplante „digitale Klimaschutzhandbuch“ wurde für das Handlungsfeld „Wasserstoff“ ein erster Entwurf erstellt. Frau Krönert stellt diesen vor.

Da während der LG-Sitzung nicht alle inhaltlichen Bereiche besprochen werden können, soll der Entwurf in digitaler Form den LG-Mitgliedern zugänglich gemacht werden. Frau Krönert bzw. das ReM bitten um zeitnahe Rückmeldung. Änderungswünsche und Ergänzungsvorschläge sind erwünscht. Es sollte insbesondere darauf geachtet werden, ob die vorliegende Form des Handbuches benutzerfreundlich ist.

Frau Beckmann-Frelack fragt nach der Funktion des „Forums“: Wer soll dort Zugang bekommen?

Frau Krönert erklärt die Forumsfunktion als offene Kommunikationsplattform für die Hauptverwaltungsbeamten und ausgewählte MitarbeiterInnen der jeweiligen Verwaltungen.



Herr Schlichtmann schlägt vor, dass alle Kommunen den Entwurf in ihren Verwaltungen besprechen und dann Rückmeldung geben sollten.

Zu TOP 8 Fortführung des Themas Klimaschutz/-anpassung

Mehrere Mitglieder der Lenkungsgruppe betonen die Wichtigkeit des Themas „Wasserstoff“ für unsere Region. Dieses Thema soll daher auch zukünftig eine wichtige Rolle spielen. Daher soll in die nächste LG-Sitzung ein Vertreter des neuen H2-Non-Regionalmanagements eingeladen werden. Er soll über die Frage der Rolle der Kommunen in dem begonnenen Wasserstoff-Konzept der Region berichten. Gleichzeitig wird damit eine erste Vernetzung zwischen der ILE-Region Moorexpress-Stader Geest und dem H2-Non-REM hergestellt. Das ReM wird sich darum kümmern.

In einem zweiten Schritt soll dann in einer ganzen LG-Sitzung nach Wegen und Projekten gesucht werden, die in der Region Moorexpress-Stader Geest bzw. in den jeweiligen Kommunen geplant und umgesetzt werden können. Das Thema soll in der neuen Förderperiode eine große Rolle spielen.

Alle LG-Mitglieder sprechen sich für die Heransgehensweise aus.

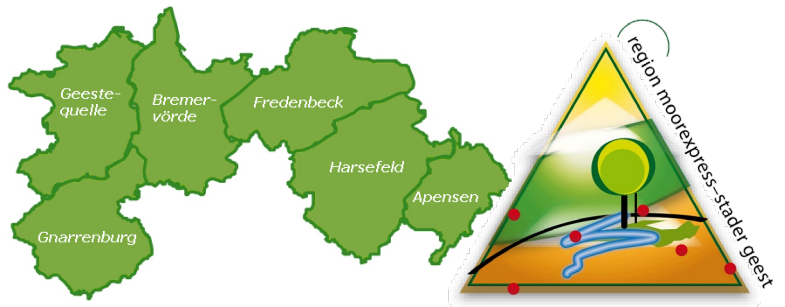
Zu TOP 9 Sonstiges / Termine

Herr Meyer berichtet über die gerade erstellte Machbarkeitsstudie „Qualitätssicherung und Verbesserung im Radverkehr in den ILE- und Leader-Regionen im Landkreis Rotenburg (Wümme)“. Gerade wurden die Umsetzungsvorschläge an die drei Kommunen Gnarrenburg, Geestequelle und Bremervörde verschickt. Er schlägt vor zur Präsentation der Studie das Büro „LebensRaumZukunft“, die die Studie erstellt haben, einzuladen. Es wäre sinnvoll, eine gemeinsame Veranstaltung mit den drei Kommunen zu planen. Danach wären evtl. gemeinsame Umsetzungsmaßnahmen zu projektieren. Herr Fischer und Herr van der Pütten stimmen der Vorgehensweise zu.

Der Bericht über das Online-Seminar „Wasserstoff aus regionaler Perspektive“ entfällt aus zeitlichen Gründen.

Die nächste LG-Sitzung soll am 19. Januar 2021, 10.00 Uhr, im Bürgerhaus Gnarrenburg stattfinden.

Herr Schlichtmann beendet die LG-Sitzung um 12.00 Uhr.



Es folgt ein Pressegespräch mit Vertretern der Stader und Bremervörder Presse.

Im Anschluss daran findet in Schomaker's Landgasthof Elm die offizielle Verabschiedung von Herrn Schlichtmann durch die Mitglieder der Lenkungsgruppe statt. Herr Meyer als dienstältester Bürgermeister dankt Herrn Schlichtmann im Namen der Lenkungsgruppe, aber auch im Namen der Region Moorexpress-Stader Geest, die Herr Schlichtmann mit großem Engagement und mit wesentlichen Impulsen mitgestaltet hat.

R. Schlichtmann *T. Backen*

30.09.2020, gez. Schlichtmann

Backen

Anhang: Teilnehmerliste vom 22.09.2020 / Präsentation vom 22.09.2020